



Aktionstag für Unternehmen und soziale Einrichtungen

25-06-2010 | VZ engagiert 2010 | Steiermark

Am 25. Juni 2010 ist es erstmals soweit: Stellen Sie ein Team für den gemeinsamen Freiwilligeneinsatz von Verantwortung zeigen! An diesem Tag sind steirische Unternehmen und deren Mitarbeiter/innen aufgerufen, soziale Einrichtungen mit ihrer Tat- und Arbeitskraft zu unterstützen – es entstehen viele Begegnungen, von denen alle profitieren.

Kleine Taten, die man ausführt, sind besser als große, die man plant.

George C. Marshall (1880-1959)

Daher Freitag, den 25. Juni 2010 unbedingt vormerken!

Wir suchen: Viele freiwillige Teams aus Unternehmen

Sie bearbeiten: Kleine Engagementprojekte in Sozialeinrichtungen

Wir garantieren: Tiefe Erlebnisse . viel Teamgeist . soziale Werte . neue Verbindungen

**Öffentlichkeit und After Work Party im Jugend- und Familiengästehaus Graz inklusive.
(angefragt)**

Diese Einladung ergeht an alle sozial verantwortlichen Unternehmen:

Beteiligen Sie sich am gemeinsamen Freiwilligeneinsatz!

Der Aktionstag „VZ engagiert 2010“ lädt Unternehmen und deren Mitarbeiter/innen ein, sich einen Tag lang in den Dienst der guten Sache zu stellen: In ganz konkreten Aktivitäten und Projekten werden sich an mehreren Orten am Freitag, den 25. Juni 2010 gleichzeitig Teams aus Betrieben freiwillig einen (halben) Tag lang im Sozialbereich engagieren. Bei der After Work Party im Jugend- und Familiengästehaus in Graz werden die Erlebnisse des Tages gemeinsam vertieft und Erfahrungen ausgetauscht.

Von den Ergebnissen profitieren nicht nur die Nonprofitinstitutionen, sondern auch die Unternehmen selbst. Gemeinsames sinnvolles Engagement macht Freude und schweißt die Teams zusammen. Und es entstehen neue Verbindungen zur für viele doch fremden Welt der Sozialeinrichtungen.

Wie Unternehmen von der Beteiligung profitieren:

Das Gemeinschaftserlebnis fördert den Teamgeist und die Motivation der Mitwirkenden. Die Teilnehmer/innen erweitern ihre Erfahrungswelt durch die Begegnung mit Menschen aus einem für sie unbekanntem Umfeld. Die Resultate des Engagements sind gleich sichtbar. Am Abend des Aktionstages sind die Mitarbeiter/innen zufriedener und haben an Sozialkompetenz gewonnen. Das Betriebsklima ist positiv gestärkt.

Auch für die Außenwirkung des Unternehmens ist soziales Engagement wichtig. Der Betrieb übernimmt durch die Teilnahme am Aktionstag ein Stück Mitverantwortung für die Gesellschaft, in der er agiert. Damit verankert er sich im lokalen Umfeld und wirkt als verlässlicher, positiv wirkender Teil der Region – das schafft Vertrauen.

Die Beteiligung an „VZ engagiert“ bietet Unternehmen die Möglichkeit, ihre Unternehmenswerte und -philosophie mit Leben zu füllen. Und das wirkt sich wiederum sehr positiv auf die Außenwirkung aus.

**Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen,
die dem Leben seinen Wert geben.**

Wilhelm von Humboldt (1767-1835)

Wie viele Teams und welche Personen können sich beteiligen:

Jedes Team ist uns herzlich willkommen. Es gilt: Je mehr umso besser!

Und für die Frage, wer sich aus dem Unternehmen beteiligen kann und soll, gilt: Grundsätzlich, jeder, der will. Unternehmen können entweder mit der gesamten Belegschaft teilnehmen und dann vor Ort in mehreren Teams an mehreren Projekten arbeiten. Oder es nimmt die Führungsriege oder eine Abteilung geschlossen teil, um durch den gemeinsamen Arbeitseinsatz Zusammenarbeit im ungewohnten Umfeld und in einer nicht alltäglichen Aufgabenstellung neu zu erfahren. Natürlich können es Unternehmen ihren Mitarbeiter/innen auch freistellen, sich zu beteiligen und den Engagementsinsatz offen ausschreiben.

Auch für eine Gruppe von Lehrlingen kann das gemeinsame Engagement eine wertvolle Erfahrung sein. Die jungen Mitarbeiter/innen werden nicht nur stärker an ihr Unternehmen gebunden, auch der Teamgeist wird gestärkt. Und nicht zuletzt profitieren die Jugendlichen unmittelbar in ihrer Sozialkompetenz, zumal der Einsatz in einem neuen, vermutlich fremden Umfeld stattfindet.

Was können Engagementprojekte sein:

Grundsätzlich: Alle sinnvollen Projekte, die an längstens einem Tag realisiert werden können, sind möglich. Unternehmen können ihr Spezialwissen anbieten – oder einmal etwas ganz anderes tun. Soziale Einrichtungen wissen am besten, womit sie unterstützt werden können – sind aber auch offen für Vorschläge und Ideen.

Wir werden gemeinsam mit den teilnehmenden Nonprofitunternehmen einen Katalog möglicher Engagementprojekte vorbereiten, aus dem Unternehmen wählen können. Oder es werden beim Vorbereitungsworkshop gemeinsam Projekte ausgearbeitet, je nachdem, wie sich das Unternehmen einbringen möchte.

Also: Organisieren Sie ein Fest in einem Altersheim, räumen Sie in einer Behindertenwerkstätte alte Möbel aus und helfen Sie zu renovieren oder halten Sie einen Marketingvortrag in einer Beratungsstelle, ...

Taten überreden eher als Worte.

Dale Carnegie (1888-1955)

Wie soziale Träger von der Beteiligung profitieren:

Zunächst profitieren soziale Einrichtungen durch die Realisierung von Projekten, die ohne das Verantwortung zeigen! Freiwilligenengagement nicht möglich gewesen wären.

Die sozialen Träger sind im Rahmen des Aktionstages „VZ engagiert 2010“ gleichwertige, attraktive Partner. Denn beim Freiwilligeneinsatz entstehen Win-Win-Situationen – beide Partner profitieren voneinander. Das eröffnet möglicherweise den Weg zu einer längerfristigen Kooperation, die wiederum auch den sozialen Trägern zugute kommt.

Der gemeinsame Freiwilligeneinsatz „VZ engagiert“ weckt zudem die Aufmerksamkeit der Medien und hat somit für alle Beteiligten weitere positive Auswirkungen.

**Der Worte sind genug gewechselt,
Laßt mich auch endlich Taten sehn!
Indes Ihr Komplimente drechselt,
Kann etwas Nützliches geschehn.
Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)**

Ein Wort zu den Kosten:

Alle Profitunternehmen und Institutionen, die Partner im Netzwerk von „Verantwortung zeigen!“ sind, nehmen mit einem Team kostenlos am Freiwilligeneinsatz teil. Ab dem 2. Team verrechnen wir den reduzierten Organisationsbeitrag von € 250 zzgl. USt. pro Team.

Unternehmen, die (noch) nicht Teil des Unternehmensnetzwerks sind, können sich ebenfalls gerne beteiligen. Kosten: € 400 zzgl. USt pro Team. Die Teamgröße richtet sich nach Einsatzort und –art (etwa 5-10 Personen).

Alle Non Profit Organisationen, die Partner im Unternehmensnetzwerk von Verantwortung zeigen! sind, sind eingeladen Engagementprojekte einzubringen ohne, dass Kosten entstehen.

Jetzt anmelden zum Aktionstag für Unternehmen und soziale Einrichtungen

VZ engagiert 2010

„VZ engagiert 2010“ eröffnet Unternehmen die Chance, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem vollkommen neuen Arbeitszusammenhang kennen zu lernen. Quasi nebenbei profitieren von ihrem Engagement viele Sozialeinrichtungen in unserem Land.

Ja, wir machen mit!

Sie haben Interesse an der Mitwirkung am gemeinsamen Freiwilligeneinsatz „VZ engagiert 2010“? Dann melden Sie sich bitte bis zum 30. April 2010 für die Teilnahme am Vorbereitungsworkshop und für weitere Informationen bei:

Verantwortung zeigen! | STRASSER & STRASSER

Tel 0463 / 50 77 55 - 0

Projektleitung: Dr. Iris Straßer

Mail is@verantwortung-zeigen.at

Für alle Interessent/innen: Vorbereitungsworkshop - bitte vormerken.

Am 05. Mai 2010 von 15.00 – 17.00 Uhr findet der Vorbereitungsworkshop für das Kennenlernen von Unternehmen und Projekten statt: Die sozialen Träger präsentieren die zur Auswahl stehenden Projekte und es können bereits erste Kontakte und Absprachen zum Einsatz im Rahmen von „VZ engagiert“ getroffen werden.



**Der gemeinsame Freiwilligeneinsatz
„VZ engagiert 2010“ findet im
Rahmen der Wirtschaftsinitiative
Verantwortung zeigen! statt.**